



STADT RADEBEUL - DER OBERBÜRGERMEISTER -

| | |
|---|---------------------------------|
| x | Beschlussvorlage |
| | Mitteilung über Eilentscheidung |
| | Informationsvorlage |

Vorlagennr.: **SR 28/09– 04/09**
 Gremium: **Stadtrat**
 federführendes Amt: **Kultur und Tourismus**

| | | | | | | |
|------------------------------|-----------|----------------------|--|------------------------|-------------------|-----------------|
| Stand des Verfahrens: | | | | | | |
| Gremium: | SR | | | Sitzungstermin: | 27.05.2009 | |
| Beratungsstatus: | x | zur Beschlussfassung | | Öffentlichkeit: | x | öffentlich |
| | | zur Vorberatung | | | | nichtöffentlich |

| | | | | | | | |
|-------------------------------------|------------|-------------------------|------------|--|--|----------------------|---|
| Beschlussfassung: | | | | | | | |
| abgestimmt am: | 27.05.2009 | ausgefertigt am: | 28.05.2009 | | | | |
| stimmberechtigte Mitglieder: | | | | | | 35 | |
| davon anwesend: | 20 | Nichtteilnahme: | 0 | | | | |
| dafür: | 20 | dagegen: | 0 | | | Enthaltungen: | 0 |

Gegenstand der Vorlage:

„Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und der kreisangehörigen Großen Kreisstadt Radebeul über die Musikschule des Landkreises Meißen“

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 27.05.2009 die Zustimmung zur Zweckvereinbarung und beauftragt die Stadtverwaltung zum Abschluss der Vereinbarung nach der Beschlussfassung durch den Kreistag Meißen am 25.06.2009.

| bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang: | | | | | | | |
|---|--------------|---------------|----------------------------|---------------------|------------------|------------------------------------|-------------|
| <i>Gremium</i> | <i>Datum</i> | <i>ö./nö.</i> | <i>Beratungsempfehlung</i> | | | <i>Änderung Beschlussvorschlag</i> | |
| | | | <i>einstimmig</i> | <i>mehrheitlich</i> | <i>abgelehnt</i> | <i>ja</i> | <i>nein</i> |
| BKSA | 21.04.2009 | nö. | x | | | | x |
| SR | 27.05.2009 | ö. | x | | | | x |
| | | | | | | | |

rechtliche Grundlagen:

Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit SächsKomZG §§71-74

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

| | | | | | | |
|----------------------------------|---|--|------------------------------------|----------|-----|-----|
| finanzielle Auswirkungen: | X | ja | | nein | | |
| Gesamtkosten der Maßnahme: | 94,00 € je Radebeuler Musikschüler (88.500,00 € in 2009) | | | | | |
| ggf. Gesamtkosten des Teilloses: | | | | | | |
| Finanzierung: | | | | | | |
| HHSt | Bezeichnung | Betrag | planmäßig | üpl | apl | HHR |
| einnahmeseitig: | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| ausgabeseitig: | | | | | | |
| 30000.71601 | Zuschuss Musikschule | 88.500,00 € | x | | | |
| Folgekosten: | | | | | | |
| Vermögenshaushalt: | | Verwaltungshaushalt: (jährlich) | 94,00 € je Radebeuler Musikschüler | | | |
| Bemerkungen: | | | | | | |
| | | | | | | |
| Bestätigung: | Mitzeichnung federführendes Amt: |  | Datum: | 22.04.09 | | |
| | Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister: |  | Datum: | 07.05.09 | | |
| | Mitzeichnung Kämmereramt: |  | Datum: | 07.05.09 | | |


Wendsche

Begründung:

Mit Beschluss des Kreistages im Dezember 2008 wurden die drei Musikschulen der Altlandkreise Meißen und Riesa-Großenhain zum 01.01.2009 im Eigenbetrieb „Musikschule des Landkreises Meißen“ zusammengeführt.

Im Altlandkreis Meißen haben die Städte und Gemeinden in den vergangenen Jahren die Arbeit der Musikschulen auf der Grundlage einer Zweckvereinbarung aktiv begleitet und damit zu einer harmonischen Entwicklung der Musikschulen beigetragen. Diese positiven Erfahrungen sollen für alle Städte und Gemeinden des neuen Landkreises Meißen zugänglich gemacht werden.

In einem Beirat, in den jede Partnerkommune der Zweckvereinbarung ein Mitglied delegiert, sollen – wie bisher – insbesondere Entscheidungen zu den Wirtschaftsplänen der Musikschule, zur Gebührensatzung und zu grundsätzlichen inhaltlichen Zielen beraten und entsprechende Empfehlungen an die Gremien des Kreistages gegeben werden.

Die im Altlandkreis Meißen Mitte der 90er Jahre abgeschlossenen Zweckvereinbarungen bedurften sowohl der Anpassung an aktuelle rechtliche Grundlagen als auch der inhaltlichen Vereinfachung und Klarstellung.

Die neue Zweckvereinbarung (Anlage) wurde in Abstimmung mit dem Rechts- und Kommunalamt des Landratsamtes Meißen von der durch den Betriebsausschuss im Oktober 2008 gebildeten „Arbeitsgruppe zur Zusammenführung der Musikschulen“ erarbeitet, vom bestehenden Beirat der Musikschule am 29.01.2009 befürwortet und zur weiteren Beratung in den Gremien des Kreistages empfohlen. Am 05.03.2009 wurde der Entwurf der Zweckvereinbarung in der Bürgermeisterberatung vorgestellt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat dem Abschluss dieser Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und den Städten und Gemeinden am 17.02.2009 vorab mündlich zugestimmt.

Der Betriebsausschuss hat in seiner Beratung am 12.03.2009 die Empfehlung ausgesprochen, die Zweckvereinbarung an die Städte- und Gemeinderäte des Landkreises Meißen zur Beratung und Beschlussfassung zu übergeben.

Die abschließende Beschlussfassung für den Partner Landkreis Meißen durch den Kreistag ist am 25.06.2009 vorgesehen.

Es sollen inhaltlich identische Vereinbarungen mit jeder Kommune und dem Landkreis Meißen einzeln abgeschlossen werden, um den Zeitpunkt der gemeinsamen Arbeit bei Bedarf variabel zu gestalten.

Der Abschluss des Genehmigungsverfahrens durch die Landesdirektion Dresden und die Veröffentlichung der jeweils geschlossenen Zweckvereinbarungen durch die Landesdirektion Dresden könnte somit Ende August / Anfang September 2009 erfolgen.

Eine aktive Einbindung der Städte und Gemeinden im Rahmen der Zweckvereinbarung ist damit schon zum Schuljahr 2009/2010 möglich.

Anlage 1

Zweckvereinbarung